BUNDESVERFASSUNGSGERICHT

- 2 BvB 1/13 -



IM NAMEN DES VOLKES

In dem Verfahren über die Anträge

- 1. Die Nationaldemokratische Partei Deutschlands einschließlich ihrer Teilorganisationen Junge Nationaldemokraten, Ring Nationaler Frauen und Kommunalpolitische Vereinigung ist verfassungswidrig.
- 2. Die Nationaldemokratische Partei Deutschlands einschließlich ihrer Teilorganisationen Junge Nationaldemokraten, Ring Nationaler Frauen und Kommunalpolitische Vereinigung wird aufgelöst.
- 3. Es ist verboten, Ersatzorganisationen für die Nationaldemokratische Partei Deutschlands einschließlich ihrer Teilorganisationen Junge Nationaldemokraten, Ring Nationaler Frauen und Kommunalpolitische Vereinigung zu schaffen oder bestehende Organisationen als Ersatzorganisationen fortzusetzen.
- 4. Das Vermögen der Nationaldemokratischen Partei Deutschlands einschließlich ihrer Teilorganisationen Junge Nationaldemokraten, Ring Nationaler Frauen und Kommunalpolitische Vereinigung wird zugunsten der Bundesrepublik Deutschland für gemeinnützige Zwecke eingezogen.

Antragsteller: Bundesrat,

vertreten durch den Präsidenten des Bundesrates,

Leipziger Straße 3-4, 10117 Berlin,

- Bevollmächtigte: 1.Prof. Dr. Christoph Möllers,

c/o Bundesrat, Leipziger Straße 3-4, 10117 Berlin,

2. Prof. Dr. Christian Waldhoff,

c/o Bundesrat, Leipziger Straße 3-4, 10117 Berlin -

Antragsgegnerin: Nationaldemokratische Partei Deutschlands (NPD),

vertreten durch den Bundesvorsitzenden Frank Franz,

Seelenbinderstraße 42, 12555 Berlin,

- Bevollmächtigter: Rechtsanwalt Dipl.-Jur. Peter Richter, LL.M., Birkenstraße 5, 66121 Saarbrücken -

hat das Bundesverfassungsgericht - Zweiter Senat -

unter Mitwirkung der Richterinnen und Richter

Präsident Voßkuhle,

Landau,

Huber,

Hermanns,

Müller,

Kessal-Wulf,

König,

Maidowski

gemäß § 45 BVerfGG in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. August 1993 (BGBI I S. 1473) am 2. Dezember 2015 beschlossen:

Die Verhandlung über die Anträge des Bundesrats ist durchzuführen.

Voßkuhle	Landau	Huber
Hermanns	Müller	Kessal-Wulf
König		Maidowski

Bundesverfassungsgericht, Beschluss des Zweiten Senats vom 2. Dezember 2015 - 2 BvB 1/13

Zitiervorschlag BVerfG, Beschluss des Zweiten Senats vom 2. Dezember 2015 -

2 BvB 1/13 - Rn. (1 -), http://www.bverfg.de/e/

bs20151202_2bvb000113.html

ECLI: DE:BVerfG:2015:bs20151202.2bvb000113